

# Gemeinde INFO

Schwarzenberg und Eigenthal

Ausgabe 85 | September 2020



[www.schwarzenberg.ch](http://www.schwarzenberg.ch)  
[www.eigenthal.ch](http://www.eigenthal.ch)



ClimoPartner.com/4232-2002-1001



# SCHWARZENBERG

## TERMINE IN DER GEMEINDE

Infolge der Corona-Situation sind die Ausführungen der Veranstaltungen allenfalls nicht möglich. Beachten Sie jeweils die aktuellen Hinweise der Veranstalter.

## ANNAHME SONDERABFALL

24. Oktober, 9.00 bis 11.00 Uhr, Werkhof

## REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDE-INFO

Ausgabe Dezember 2020: 15. November

## GEMEINDEVERSAMMLUNG

25. November, 20.00 Uhr, MZH

## ABSTIMMUNGSSONNTAG

29. November

## PAPIERABFUHR

7. Oktober / 17. November / 16. Dezember

## KARTONABFUHR

6. Oktober / 13. November / 16. Dezember

## GRÜNGUT

Bis 16. November immer montags,  
ab 14. Dezember monatlich

## IMPRESSUM

Erscheint quartalsweise im März, Juni,  
September und Dezember

## Redaktions- und Inserateschluss

Jeweils 1 Monat vor Erscheinen

## Herausgeber

Gemeinde Schwarzenberg  
gemeinde@schwarzenberg.ch

## Redaktion

Corinne Erni, Marcel Gigon, Monika Peter,  
Irene Stofer

## Gestaltung und Anzeigen

Grafik Stofer, Irene Stofer, Schwarzenberg  
079 352 59 60, info@grafik-stofer.ch

## Druck

Bacher PrePress AG, Schachen

Druck auf Recyclingpapier,  
FSC, Blauer Engel

## Das C-Wort

### Liebe Schwarzenbergerinnen, liebe Schwarzenberger

Eigentlich war ich der Überzeugung, dass ich das C-Wort, welches wir in den vergangenen Monaten sicher tausendmal gehört, gelesen und ausgesprochen haben, in meinem Vorwort nicht erwähnen wollte. Dies ist jedoch immer noch so allgegenwärtig, dass es jeden Teil unseres Lebens – sei es die Familie, den Beruf, die Hobbys, die Schule, die Politik sowie auch jede Generation – in irgendeiner Weise betrifft. Sogar beim Durchblättern unserer Gemeinde Info wird es einem bewusst, fällt diese doch etwas weniger umfangreich aus als gewohnt, da ja wegen des C-Worts diverse Veranstaltungen, Vereins- und Schulanlässe nicht durchgeführt werden konnten. Erstaunlich was so ein C-Wort alles auslöst und es fertigbringt, sich zum Hauptthema zu mausern.



Vor lauter – sie wissen schon welchem Wort – sind auch die Neuwahlen für den Gemeinderat im März etwas in den Hintergrund gerückt. Mit einer Wahlbeteiligung von rund 35 % haben Sie uns jedoch Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen gezeigt – herzlichen Dank.

Am 1. September startete der Gemeinderat nun in die neue Legislatur. Nicht nur voller Energie und Tatendrang, sondern auch mit neuer Besetzung. Mit Andrea Wobmann-Haas durften wir ein neues Mitglied in unserem Rat willkommen heissen.

Für mich persönlich waren die vergangenen vier Jahre meine erste Legislatur im Gemeinderat. Sie waren geprägt von Erfolgen aber auch Misserfolgen, voller reichen vielfältigen, interessanten aber auch weniger angenehmen Erfahrungen. Die einschneidendste und umfassendste Erfahrung war wohl, wie kann es anders sein, die C-Wort-Krise. Diese hat den Gemeinderat und unsere ganze Bevölkerung vor neue Herausforderungen gestellt, mit denen wir uns auch weiterhin konfrontiert sehen.

Nun blicke ich voller Zuversicht auf die nächsten vier Jahre und bin gespannt, was die neue Legislatur an Erfahrungen für uns alle bereithält. Ich hoffe, dass bis zu meinem nächsten Vorwort – Sie wissen schon was – in den Hintergrund gerückt ist.

Herzlichst  
Anita Aregger, Gemeinderätin Ressort Soziales

## Erfolgreicher Lehrabschluss von Jan Wicki

Jan Wicki hat die 3-jährige Ausbildung zum Kaufmann EFZ, Profil E auf der Gemeindeverwaltung mit Erfolg absolviert und abgeschlossen. In diesen drei Jahren hat Jan Wicki die Arbeiten auf der Gemeindeverwaltung kennen und anwenden gelernt.

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat gratulieren herzlich zur bestandenen Ausbildung.

Jan Wicki hat die Gemeindeverwaltung per 31. Juli 2020 verlassen. Wir bedanken uns herzlich für seinen Einsatz und wünschen ihm für die Zukunft und die neue berufliche Herausforderung alles Gute und viel Erfolg.

## Vorstellung neue Lernende Mara Scherer



Auf Jan Wicki folgt Mara Scherer. Sie stellt sich selber kurz vor:

«Ich bin Mara Scherer, 16 Jahre alt und lebe bei meinen Eltern und mit meinen zwei jüngeren Schwestern in Schwarzenberg. Am 3. August 2020 habe ich die Ausbildung als Büroassistentin auf der Gemeindeverwaltung Schwarzenberg gestartet. In meiner Freizeit bin ich am Liebsten in der Natur, da gehe ich sehr viel biken und wandern. Im Winter fahre ich sehr gerne Ski. Ich freue mich auf interessante und spannende Ausbildungsjahre auf der Gemeindeverwaltung Schwarzenberg».

**Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat heissen Mara Scherer herzlich Willkommen und freuen sich auf die Zusammenarbeit.**

## Prämienverbilligung 2021

### ANSPRUCH

Anspruch auf Prämienverbilligung im Kanton Luzern haben Personen und Familien, die am 1. Januar 2021 im Kanton Luzern steuerrechtlichen Wohnsitz haben und einer obligatorischen Krankenpflegeversicherung angeschlossen sind. Zudem muss die Krankenkassen-Prämie höher sein als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens.

### ANMELDUNG

Die Anmeldung muss bis spätestens 31. Oktober 2020 erfolgen. Sie kann entweder direkt im Internet unter [ipv.was-luzern.ch](http://ipv.was-luzern.ch) eingegeben oder bei WAS Ausgleichskasse Luzern oder bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde eingereicht werden. Bei Anmeldung nach dem 31. Dezember 2020 besteht ein Anspruch erst ab dem Folgemonat der Einreichung. Pro Anmeldung werden alle berechtigten Familienangehörigen, die im selben Haushalt leben (Ehepartner, Kinder und junge Erwachsene bis Jahrgang 1996 in Ausbildung), automatisch für die Berechnung ermittelt.



### AUSZAHLUNG DER PRÄMIENVERBILLIGUNG

Die Auszahlung erfolgt ausnahmslos direkt an die Krankenversicherung. Diese stellt reduzierte Prämienrechnungen aus. Ist die Prämienverbilligung höher als die tatsächlich geschuldete Krankenkassenprämie, wird nur die effektive Prämie verbilligt.

### GESETZLICHE GRUNDLAGEN DER PRÄMIENVERBILLIGUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen können unter [www.was-luzern.ch/ipv](http://www.was-luzern.ch/ipv) abgerufen werden.

## 20 Jahre im Dienste der Schule Schwarzenberg Elmar und Claudia Wechsler

Am 1. August 2000 haben Elmar und Claudia Wechsler als Ehepaar die Stelle als Abwart und Betreiber der «Milchsuppe» an der Schule Schwarzenberg angetreten.

Durch den unerwarteten Tod des Vorgängers Sepp Hunkeler («Huki»), wurden die Stellen im Frühling 2000 neu ausgeschrieben und mit Elmar und Claudia Wechsler hat man ein motiviertes Nachfolge-Abwarts-Ehepaar gefunden.

Infolge der besonderen Umstände gab es keine eigentliche Einführung in die neue Aufgabe für die beiden. Elmar und Claudia haben sich aber trotz des dadurch etwas erschwerten Einstiegs rasch in die neue Tätigkeit eingelebt.

Mit ihrer sympathischen, hilfsbereiten und herzlichen Art werden Elmar und Claudia vom ganzen



Schulteam sehr geschätzt und sind auch bei den Kindern sehr beliebt.

Die beiden haben sich entschieden, per 31. Dezember 2020 frühzeitig in den Ruhestand zu treten.

Der Gemeinderat dankt Elmar und Claudia ganz herzlich für den grossen Einsatz in den vergangenen

20 Jahren für unsere Schule und die angenehme Zusammenarbeit. Er wünscht ihnen noch viel Energie für die restliche Zeit im Schulhaus Schwarzenberg und Elmar, der sich im August einer Knieoperation unterziehen lassen musste, gute und baldige Genesung und anschliessend viel Gfreuts und gute Gesundheit im neuen Lebensabschnitt.

Die Stellen wurden im Frühling ausgeschrieben und konnten wie folgt vergeben werden:

**Abwart Schulhausanlagen**  
Willi Burri (ab 01.01.2021)

**Leitung Mittagstisch**  
Daniela Bühler

Willi Burri und Daniela Bühler freuen sich über die Stellenzusagen und auf die neuen Herausforderungen. Der Gemeinderat wünscht den beiden einen guten Start und viel Freude und Befriedigung bei der Ausübung der neuen Aufgaben.

Da Elmar Wechsler, aufgrund seiner Knieoperation, mehrere Wochen ausfällt, hat Daniela Bühler Ihre Stelle kurzfristig mit Beginn des neuen Schuljahres bereits angetreten. Gerne stellt sie sich hier selber kurz vor.

«Grüezi miteinander

Mein Name ist Daniela Bühler. Ich bin 45 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren drei Kindern in der Langerlen.



Gelernt habe ich Konditor-Confiseurin, was mir bis jetzt immer noch sehr gut gefällt. Alles rund ums Essen interessiert mich sowieso sehr. Kochen, backen, Neues ausprobieren, Essen aus anderen Ländern, Back- und Kochbücher lesen... usw.

In meiner Freizeit bin ich eine fleissige Vita-Parcours Anhängerin und gehe walken mit den Walking-Frauen. Beim Wandern halte ich gerne Ausschau nach gesunden Pflänzli. Jeweils am Montag turne ich beim Fraueturnverein, wo ich auch im Vorstand mithelfe. Mit Kindern durfte ich während meiner Zeit

als MuKi- und Jugileiterin viele lustige Stunden verbringen. Über meine neue Aufgabe als Leiterin Mittagstisch und Mithelferin bei der Schulhausreinigung freue ich mich sehr – auf die hungrigen fröhlichen Kindergesichter am Mittag, die neue Herausforderung in der Küche und das Schulhausteam».

## Information zur korrekten Bereitstellung von Kehrriecht

**Die Sammeldienst-Teams treffen auf ihrer Tour immer wieder aufgerissene Abfallsäcke und herumliegenden Abfall an, verursacht von Tieren auf der Suche nach Essbarem. Die Ursache liegt einerseits darin, dass die Säcke nicht in Container sind und andererseits einige Anwohner/innen ihre gebührenden Säcke zu früh am Sammelpunkt entlang der Sammelroute deponieren.**

Im REAL Abfallkalender steht zum Thema Kehrriechtbe-  
reitstellung geschrieben: «Am Abfuhrtag bis 7.00 Uhr  
– gut sichtbar am offiziellen Sammelpunkt entlang der  
Sammelroute deponieren.»



Um dieses Bild zu vermeiden, zählt REAL auf die Verbandsbevölkerung sich an die Bereitstellungshinweise im REAL Abfallkalender zu halten und die Kehrriichtsäcke erst am Sammeltag und nicht bereits am Vorabend bereitzustellen. Alternativ können die Säcke auch zeitunabhängig in einem Container bereitgestellt werden. Dazu können ab sofort zu vergünstigten Konditionen via REAL Webseite anthrazitfarbene 240 Liter Kunststoff-Container für die Bereitstellung von Kehrriecht bezogen werden.

Weitere Infos finden Sie auf [www.real-luzern.ch](http://www.real-luzern.ch) oder über das Abfalltelefon 0800 22 32 55.

**Gemeinsam für eine saubere Region.**

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Unterstützung.  
Ihr REAL-Team

### HANDÄNDERUNGEN

AB 15. FEBRUAR BIS 10. AUGUST 2020

**GB-Nr. 501, 606, 611:** Wespi Markus an  
Wespi Dominik

**GB-Nr. 1065:** Wechsler Elmar und Claudia zu je  
½ Miteigentum an Willimann Daniel und Isabelle

**GB-Nr. 1062:** Bachmann Rudolf und Priska zu je  
½ Miteigentum an Einfache Gesellschaft, Bachmann  
Iréne und Bachmann Andrea

**GB-Nr. 660:** Bünter-Meier Theresia Frieda sel. an  
Bünter-Meier Theresia Frieda Erben

**GB-Nr. 1346:** Bünter-Meier Theresia Frieda sel. zur  
½ Miteigentum an Bünter-Meier Theresia Frieda  
Erben

**GB-Nr. 660:** Bünter-Meier Thersia Frieda Erben an  
Einfache Gesellschaft, Roth-Bünter Katrin, Bünter  
Eva, Bünter Judit und Bünter Susann

**GB-Nr. 1346:** Bünter-Meier Theresia Frieda Erben  
zu ½ Miteigentum an Einfache Gesellschaft Roth-  
Bünter Katrin, Bünter Eva, Bünter Judit und Bünter  
Susann zu ½ Miteigentum

**GB-Nr. 1123:** Wicki-Hungerbühler Roland und  
Marianne zu je ½ Miteigentum an Wicki Rafael

**GB-Nr. 3033:** 3035, 3037, Leisibach Niklaus sel.  
an Leisibach Niklaus Erben

**GB-Nr. 441:** Beck Johann an Beck Martin

**GB-Nr. 87:** Rööslü Wendelin Fridolin an  
Rööslü Wendelin Martin und Katherine Alicia zu je  
½ Miteigentum

**GB-Nr. 601, 617, 659, 709, 855, 875, 878, 880:**  
Bossard Walter an Bossard Markus

**GB-Nr. 1166, 1167:** Albisser-Resenterra Lukas und  
Sandra zu je ½ Miteigentum an Bühler Claudia und  
Affentranger Marco zu je ½ Miteigentum

**GB-Nr. 3083, 3104, 50085:** Stalder Generalunter-  
nehmungen GmbH an Rogger Georg

**GB-Nr. 3081, 3105, 50095:** Stalder Generalunter-  
nehmungen GmbH an Schumacher Jost

**GB-Nr. 24:** Lötscher Stephan und Lötscher Josef zu  
je ¼ Miteigentum und Weber Jost zu ¾ Miteigen-  
tum an Dubach Thomas

**GB-Nr. 1397:** Zihlmann Josef an Stalder-Zihlmann  
Eduard und Irene zu je ½ Miteigentum

**GB-Nr. 1188:** Bucheli Patrick und Roos Fabienne zu  
je ½ Miteigentum an Bucheli Patrick

**GB-Nr. 1428:** August Portmann AG an Glauser  
Armando und Christine zu je ½ Miteigentum

**GB-Nr. 1028:** Bannwart Walter sel. an  
Bannwart Walter Erben zu ½ Miteigentum

**GB-Nr. 1028:** Bannwart Walter Erben zu  
½ Miteigentum an Bannwart-Kaspar Liselotte  
nun zu Alleineigentum

[www.hodelundpartner.ch](http://www.hodelundpartner.ch)

Hodel & Partner AG, Kaiserhof 1, 6102 Malters  
wir pflegen ihren wohngarten

rück- & formschnitt  
pflanzen stärken & einwintern



**Hodel & Partner**  
Gartenunternehmen

Pro Senectute Kanton Luzern – Herbstsammlung 2020

## Gemeinsam stärker. Dafür sorgen wir. Auch in Zukunft

Vom 21. September bis 31. Oktober 2020 führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. «Gemeinsam stärker. Dafür sorgen wir. Auch in Zukunft.» – so lautet das Motto. Mit Ihrer Spende sorgen Sie dafür, dass Seniorinnen und Senioren in der Schweiz möglichst lange am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, auch in schwierigen Zeiten.

Mit Spenden aus der Bevölkerung kann Pro Senectute Kanton Luzern die kostenlose Sozialberatung sowie das Engagement für ein möglichst langes selbstbestimmtes Leben weiterhin flächendeckend im ganzen Kanton anbieten. Während der diesjährigen Herbstsammlung vom 21. September bis 31. Oktober 2020 sind wiederum rund 700 freiwillige Helferinnen und Helfer, unter Einladung der Schutzmassnahmen, in den Gemeinden des Kantons Luzern, persönlich oder brieflich, unterwegs. Dieses Jahr kann zum ersten Mal auch bargeldlos via TWINT gespendet werden. Ein Teil des gespendeten Geldes wird für die Altersarbeit in der jeweiligen Gemeinde eingesetzt. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringende notwendige Arbeit im Dienste ältere Menschen weiterführen kann.

### IN DER KRISE IST VERLASS AUF PRO SENECTUTE

«Gemeinsam stärker. Dafür sorgen wir. Auch in Zukunft.» So lautet der Slogan der Herbstsammlung 2020. Seniorinnen und Senioren sind in vielen Bereichen eine unverzichtbare Stütze für die Gesellschaft. Sie sorgen unter anderem für ihre Partner, sie unterstützen ihre Kinder und Enkel, sie geben ihre Berufserfahrungen an die jüngere Generation weiter oder engagieren sich sehr oft in der Freiwilligenarbeit.

#### HERBSTSAMMLUNG 2020, SCHWARZENBERG

Ein aussergewöhnliches Jahr erfordert aussergewöhnliche Massnahmen. Gemeinsam haben wir beschlossen, in diesem Jahr auf die Haustürsammlung zu verzichten und die Sammlung in Schwarzenberg schriftlich durchzuführen. Steigende Zahlen bei den Corona-Infektionen stimmen nachdenklich. Grosser Respekt vor dem Krankheitsverlauf und den Folgen sind der Grund, weswegen dieser Beschluss einstimmig erfolgt ist. Die Schreiben werden durch uns eingepackt und an die Haushaltungen verteilt. Somit ist gewährleistet, dass wie jedes Jahr, ein Teil der eingegangenen Spenden zu Gunsten der Bevölkerung von Schwarzenberg – vor allem den Seniorinnen und Senioren – verwendet werden kann.

Wir alle hoffen, dass die Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger Verständnis für diesen Entscheid haben.

*Rita Kaufmann, Ortsvertreterin Pro Senectute  
Sammelerinnen und Sammler*

#### NEU- UND WIEDERZUZÜGER VOM 15. AUGUST 2019 BIS 5. AUGUST 2020

##### **Frau Lina Ruchti**

Dorfstrasse 6, 6103 Schwarzenberg

##### **Herr und Frau Pius und Verena Fuchs**

Dorfstrasse 6, 6103 Schwarzenberg

##### **Herr Alex Müller und Frau Sheila Meier**

Bannwaldstrasse 30, 6103 Schwarzenberg

##### **Familie Jörg und Andrina Reichlin**

Mattfirst 2, 6103 Schwarzenberg

##### **Familie Guillaume und Kristina Robineau**

Räschenhaus 16, 6103 Schwarzenberg

##### **Frau Chantal Hofer**

Kapelle 1b, 6103 Schwarzenberg

##### **Frau Daniela Kyburger**

Furtig 1, 6103 Schwarzenberg

##### **Frau Michelle Kyburger**

Furtig 1, 6103 Schwarzenberg

##### **Frau Nicole Keiser**

Würzenrain 21, 6013 Eigenthal

##### **Familie Jakob und Patrizia Schnyder**

Ennenmatt 5, 6103 Schwarzenberg

##### **Familie Jens und Sarah De la Curz**

Waldruhstrasse 6, 6103 Schwarzenberg

##### **Frau Anasztázia Nagy**

Ennenmatt 59, 6103 Schwarzenberg

##### **Herr und Frau Karl und Esther Furrer**

Waldruhstrasse 1, 6103 Schwarzenberg

##### **Familie René Jünger und Kerstin Friedrichs**

Dorfstrasse 6, 6103 Schwarzenberg

##### **Herr Hans Seeberger**

Kirchweg 6, 6103 Schwarzenberg

##### **Herr Roman Bolzern**

Furtig 2, 6103 Schwarzenberg

##### **Herr Roger Bachmann**

Mattstrasse 6, 6103 Schwarzenberg

##### **Frau Lorena Medri**

Schlatt 3, 6103 Schwarzenberg

##### **Frau Corinne Hammer**

Dorfstrasse 12, 6103 Schwarzenberg

##### **Familie Deniz Jünger und Angela Henzen**

Gustihütten 1, 6103 Schwarzenberg

##### **Frau Simona Käsebier**

Dorfstrasse 6, 603 Schwarzenberg

##### **Frau Agnieszka Katarzyna Kelner**

Bannwaldstrasse 17, 6103 Schwarzenberg

##### **Herr Claus Konschak und Frau Bianca Hess**

Würzenrain 21, 6013 Eigenthal

##### **Herr Florian Tamburini und Frau Gjyle Susuri**

Maienstossmoss 1, 6013 Eigenthal

##### **Herr Werner Schneider und Frau Luzia Stalder**

Dorftrasse 4, 6103 Schwarzenberg



**Jolanda Bieri Architektur**  
DAS KLEINE ARCHITEKTURBÜRO

Dorfstrasse 16      Telefon 041 497 23 20  
6103 Schwarzenberg    info@bieri-architektur.ch

**LÖTSCHER** LOGISTIK

Mehr Werte schaffen.



**EntsorgungPlus**

Profitieren auch Sie von unseren Leistungen. Von Muldenservice und Entsorgung in Ihrer Nähe über Recycling oder Lieferung von Kies und Beton. Der Umwelt zuliebe.

**Lötscher Logistik AG**

Spahau 3  
CH-6014 Luzern

T +41 41 259 0777  
www.logistik-plus.ch

# Saison-Eröffnung Winter 2020/21 Samstag und Sonntag 14. und 15. November 2020

20% Frühbucher-Rabatt auf Saison-Mieten\*  
\*Aktion gültig bis 30.11.2020

Langlauf-Ausrüstungen und Schnee-Schuhe aus  
unserem Mietpark zu Top-Preisen \*\*  
\*\*keine Garantie auf Gebrauch-Ware

20% auf CRAFT-Unterwäsche (Lagerware)  
bis 70% auf Langlaufbekleidung

Verkauf - Beratung - Vermietung -  
Service - Kurse - direkt an der Loipe

**Alles für den Langlauf-Sport**

  
**schwögi**  
nordic-corner.ch  
**Eigenthal**

## Mit Jugendlichen im Gespräch bleiben

**Der Sohn gamed zu oft? Die Tochter kifft zu viel? Spätestens dann sollten Eltern das Gespräch suchen – einfacher gesagt als getan. Die folgenden Tipps helfen, schwierige Themen anzusprechen.**

Wenn sich Eltern Sorgen machen, weil das Kind ein massloses Verhalten zeigt, lohnt es sich dranzubleiben. Denn: In der Familie lernen Kinder den Umgang mit Belastungen oder Konflikten, was die Basis bildet für spätere Situationen, die sie in ihrem Erwachsenenleben erfahren und (bestenfalls) meistern.

### WIE KOMME ICH INS GESPRÄCH?

Überlegen Sie sich vorab, welche Ziele Sie mit dem Gespräch verfolgen. Hilfreich ist auch, sich zu fragen: «Wie war das früher bei mir?» Bereiten Sie offene Fragen vor, die sich nicht mit Ja oder Nein beantworten lassen wie z.B.: «Wie siehst du dein Verhalten? Was fällt dir auf?» Sie eignen sich auch bestens für den Gesprächseinstieg.

Im Gespräch versuchen Sie, die Beweggründe für das Verhalten herauszufinden. Hier ist die Herausforderung, einfach nur zuzuhören, ohne zu werten und allfällige Provokationen auszuhalten. Hilfreich ist, nach den Vor- und Nachteilen zu fragen, die er/sie im Gamen/Kiffen sieht. So zeigt sich auch, ob der Jugendliche motiviert ist, sein Verhalten zu verändern.

Versuchen Sie, erste Lösungen zu besprechen: «Kannst du dir Situationen oder einen Zeitpunkt vorstellen, wo du weniger kiffst/gamest? Wie können wir dich unterstützen?» Loben Sie an dieser Stelle auch die Gesprächsbereitschaft des Kindes: «Jetzt weiss ich, was du denkst. Das hilft mir.»

Wenn sich das Gespräch zuspitzt, sollten Sie einen Unterbruch einfordern: «Das verletzt mich. Lass uns morgen weiterreden.» Gegebenenfalls können Sie auch eine Vertrauensperson bitten, das Gespräch an Ihrer Stelle zu einem späteren Zeitpunkt fortzuführen.

### UND DANN: WIE WEITER?

Nach dem Gespräch und den neu gewonnenen Informationen lohnt sich ein Innehalten: «Wie schlimm ist es wirklich?» Das Verhalten zu verändern ist kein einmaliges Ereignis, sondern ein Prozess. Rückschläge, d.h. wieder in alte Muster zurückzufallen gehören dazu. Bedenken Sie die gesamte Situation: «Wie sieht es in der Schule aus? Hat er/sie beständige Freunde? Gibt es weitere Freizeitinteressen? Wie geht mein Kind mit Misserfolg um?»

Diese Einschätzung hilft, ob sich das Problem innerhalb der Familie und dem sozialen Umfeld lösen lässt oder ob es externe Hilfe braucht. Wertvolle Unterstützung und Beratung finden Sie z.B. unter [www.safezone.ch](http://www.safezone.ch) oder [www.no-zoff.ch](http://www.no-zoff.ch).

Dr. Christina Meyer,  
Akzent Prävention und Suchttherapie



### GEBURTSTAGS-GRATULATIONEN

**Wir gratulieren folgenden Personen, die einen besonderen Geburtstag feiern oder bereits feiern durften und wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren alles Gute und beste Gesundheit.**

#### 92. Geburtstag

Nebel Franz, 26.11.1928,  
Sonnenrain 3, Schwarzenberg  
Schmidiger Walter, 8.12.1928,  
Dorfstrasse 13, Schwarzenberg

#### 90. Geburtstag

Lustenberger Lilli, 1.11.1930,  
Lifelen 6, Schwarzenberg  
Zemp Elsa, 18.10.1930,  
Dorfstrasse 6, Schwarzenberg

#### 85. Geburtstag

Aregger Therese, 9.10.1935,  
Alpenstrasse 7, Schwarzenberg  
Kessler Jakob, 17.11.1935,  
Räschenhaus 23, Schwarzenberg  
Teufel Martha, 28.11.1935,  
Erlengrund 1, Schwarzenberg

#### 75. Geburtstag

Amrein Therese, 9.12.1945,  
Kirchweg 6, Schwarzenberg  
Rüssli Josef, 28.9.1945,  
Schirgen 1, Schwarzenberg

## «First Responder» – jeder kann Leben retten

Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Minute. «First Responder» sind geschulte Freiwillige, die erste medizinische Massnahmen bei einem Herz-Kreislaufstillstand durchführen, bis der Rettungsdienst eintrifft. Auch im Schwarzenberg gibt es erfreulicherweise bereits ein paar ausgebildete und registrierte «First Responder».

In der Schweiz erleiden rund 8000 Menschen pro Jahr einen Herz-Kreislaufstillstand. Mit jeder Minute, die ohne Reanimation verstreicht, sinkt die Überlebenschance um sieben bis zehn Prozent. Mit einem landesweiten Einsatz von sogenannten «First Responder» – das sind medizinisch ausgebildete Laienhelfer – können mehr Leben gerettet werden. Sie bilden ein neues Glied in der Rettungskette, die vor den Profis vor Ort sind und so einen wichtigen Beitrag für das Überleben der Patientinnen und Patienten leisten, denn bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Minute.

Im Kanton Luzern startete letztes Jahr das Projekt «First Responder Zentralschweiz». Ein Jahr später hat «First Responder Zentralschweiz» bereits die erfreuliche Marke von 1000 geschulten ehrenamtlichen Freiwilligen erreicht. Ein Netzwerk von Ersthelfenden ist umso wirksamer, je mehr Menschen sich darin engagieren.

Erfreulicherweise haben sich auch bereits einzelne Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger als «First Responder» ausbilden und registrieren lassen.

Unter anderem ist Lisa Mündle ausgebildete und seit 29. November 2019 registrierte «First Responder». Lisa erklärte sich bereit, uns ein paar Fragen dazu zu beantworten:



### LISA, WAS WAR DEIN BEWEGGRUND, DICH BEI «FIRST RESPONDER» ZU REGISTRIEREN?

*Die Vorstellung, dass ich mit meinem Einsatz dazu beitragen kann, einem Menschen das Leben retten zu können, stelle ich mir sehr schön vor. Vorallem, wenn es vielleicht noch jemand ist, dem man nachher wieder begegnen darf und so die Dankbarkeit zu spüren bekommt. Aber bereits der Versuch, ein Leben zu retten, ist sicher sehr wertvoll. Man kann so den Angehörigen in dieser schweren Zeit, während dem Warten auf die Ambulanz, beistehen. Dazu ist es mir ein Anliegen, dass ich als gelernte MPA auch in der Praxis bei einem Herzstillstand professionell reagieren kann.*

### WIE LÄUFT EIN EINSATZ AB?

*Ich kann bei der Registrierung im App angeben, an welchen Orten ich bei Notfällen alarmiert werden soll. Wenn ein Notfall mit Verdacht auf Herz-/Atemstillstand bei der Notrufzentrale eintrifft, werden die registrierten «First Responder» in diesem Ort informiert. Wenn nun*

*im Schwarzenberg ein Notfall ist, erklingt auf meinem Handy ein lautes Signal und ich werde informiert, in welchem Gebiet im Schwarzenberg der Notfall ist. Falls ich in der Nähe bin und es mir möglich ist, sofort einen Einsatz leisten zu können, bestätige ich meine Einsatzmöglichkeit möglichst rasch. Es werden max. drei Helfer/-innen pro Notfall aufgebeten. Nach der Bestätigung packe ich mein Leucht-Gilet, das mich als «First Responder» ausweist, sofort ein und gehe so rasch wie möglich zum Einsatzort. Über das App erhalte ich nach der Bestätigung weitere Infos zum Patienten, zusätzlich navigiert mich das App an den Notfall-Ort und unterstützt mich bei der Reanimierung.*

### HATTEST DU BEREITS EINEN EINSATZ?

*Ich hatte bis jetzt mehrere Alarmierungen, bei denen es mir aufgrund der Distanz aber nicht möglich war, Einsatz leisten zu können. Einen Einsatz hatte ich bis jetzt aber noch nicht. Natürlich bin ich sehr gespannt auf meinen ersten Einsatz. Ich bin auch*

## AKTION «RÜCKVERGÜTUNG KOSTEN AUSBILDUNG FIRST-RESPONDER»

Der Samariterverein Schwarzenberg hat dieses Jahr entschieden, den Verein aus verschiedenen Gründen per 31.10.2020 aufzulösen. Dabei hat der Verein an der ausserordentlichen GV beschlossen, einen Teil des Vermögens für die Ausbildung und Registrierung von «First-Responder» zur Verfügung zu stellen. Dem Verein ist es ein grosses Anliegen, dass sich noch weitere Schwarzenberger und Schwarzenbergerinnen als «First-Responder» ausbilden und registrieren lassen, vorallem da es bei einem Notfall immer einige Zeit braucht, bis der Ambulanzdienst in Schwarzenberg oder im Eigenthal eintrifft. First-Responder können in dieser Zeit Leben retten!

In Zusammenarbeit mit dem Samariterverein Malters-Schachen haben ab sofort Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Schwarzenberg, Malters und Schachen die Möglichkeit, die Kosten für die Grundausbildung (Fr. 120.–) und Kosten für den Auffrischkurs (Fr. 90.–) nach Registrierung als First-Responder, via Samariterverein Malters-Schachen zurückzufordern, wenn der Kurs dort besucht wurde. Die Aktion gilt, bis dieser Fonds aufgebraucht ist.

### Kursanmeldung und weitere Infos:

[www.samariter-malters.ch](http://www.samariter-malters.ch) und allgemein zu «First Responder Zentralschweiz»: [www.firstresponderzentralschweiz.ch](http://www.firstresponderzentralschweiz.ch)

*gespannt, wie ich dann im Ernstfall effektiv reagieren werde und natürlich ist meine grösste Hoffnung, dass mein Einsatz als «First Responder» dazu beitragen kann, ein Menschenleben zu retten.*

Nach einem Einsatz werden die «First Responder» befragt, wie sie den Einsatz erlebt haben und sie haben auch die Möglichkeit professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen, falls sie Mühe haben, das Ereignis zu verarbeiten. Für eine professionelle Nachbetreuung der «First Responder» ist somit gesorgt.

Grundsätzlich kann jede volljährige Person «First Responder» werden. Neben der Volljährigkeit sind die weiteren Voraussetzungen:

- Besitz eines Smartphones (für die Alarmierung)
- Basisausbildung mit dem BLS-AED-SRC Komplett-Grundkurs (Gültigkeit 3 Jahre)
- Besuch einer zweistündigen Informationsveranstaltung

Im Kurs «BLS-AED-SRD Komplett» wird das allgemeine Verhalten in einer Notfallsituation und die lebensrettenden Sofortmassnahmen zur Wiederbelebung bei Erwachse-

nen und Kindern mit Herz-Kreislaufstillstand erlernt und trainiert.

Unter anderem kann man den «BLS-AED-SRC Komplett-Kurs» (2 Abendveranstaltungen à 2 Std.) und den turnusmässigen Auffrischkurs «BLS-AED-SRC-Refresher» (1 Abendveranstaltung à 3 Std.) beim Samariterverein Malters-Schachen absolvieren.

**Herzlichen Dank Lisa und allen weiteren «First Responder» im Schwarzenberg für Eure Bereitschaft und Eure Einsätze für unsere Bevölkerung! Nachahmung ist wärmstens empfohlen!**

## Zwei neue Schulbusse

In diesem Frühling haben die beiden roten und silbrigen Schulbusse nach rund 12 Jahren Betrieb – bei Wind und Wetter – den Einsatz für den täglichen Schülertransport beendet und wurden in «Pension» geschickt.

Abgelöst wurden sie durch zwei neue, weisse Schulbusse. Die beiden neuen Schulbusse sind mit 4x4 ausgerüstet und entsprechen den neuesten Sicherheits- und Umweltafordernungen.

Die Transporte für die Schüler- und Schülerinnen werden damit nicht kürzer, aber für die Schüler angenehmer. Und die Schulbusfahrerinnen und der -fahrer dürfen sich eines zeitgemässen Arbeitsplatzes erfreuen.



# HANS BÜHLER

*wohnen* fühlen

MALERBETRIEB seit 1957

- Spritzwerkstatt
- Äussere Malerarbeiten
- Innere Malerarbeiten
- Schimmelbekämpfung
- Tapezierarbeiten
- Spanndecken
- Roggenmehllasur
- Dekorative Gestaltung
- Renovation/Neubauten

## HANS BÜHLER GMBH

Industriestrasse 24  
6102 Malters  
Tel. +41 41 498 07 67  
info@malerbuehler.ch  
www.malerbuehler.ch  
www.spanndecke-luzern.ch



SANITÄR



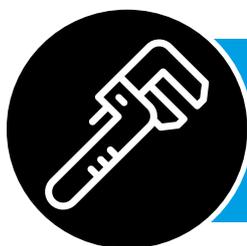
HEIZUNG



SOLAR



LÜFTUNG



365 Tage Kundendienst Schnell und kompetent

Hygiene- und Armaturenwartungen

Überprüfung und Wartung Solaranlagen

## MARKUS SCHMID AG

SANITÄR HEIZUNGEN SOLARTECHNIK

Eistrasse 5a  
6102 Malters  
041 498 08 60  
info@schmid-markus.ch  
www.schmid-markus.ch

Freie Lehrstellen  
Heizungsinstallateur EFZ  
Sanitärinstallateur EFZ

# Ortsplanungsrevision Gemeinde Schwarzenberg: Mitwirkungsverfahren

**Die Gemeinde Schwarzenberg erarbeitet zurzeit die Gesamtrevision der Ortsplanung auf Grundlage der aktuellen gesetzlichen Anforderungen. Die Bevölkerung ist eingeladen an der Ortsplanungsrevision mitzuwirken.**

Die letzte Teiländerung der Ortsplanung Schwarzenberg erfolgte im Juni 2017. Der Gemeinderat möchte die Ortsplanung rechtzei-

von der Ausnutzungsziffer (AZ) zur Überbauungsziffer (ÜZ).

Die kantonale Rückzonungsstrategie der Wohnzonen ist in die Zonenplanung miteingeflossen.

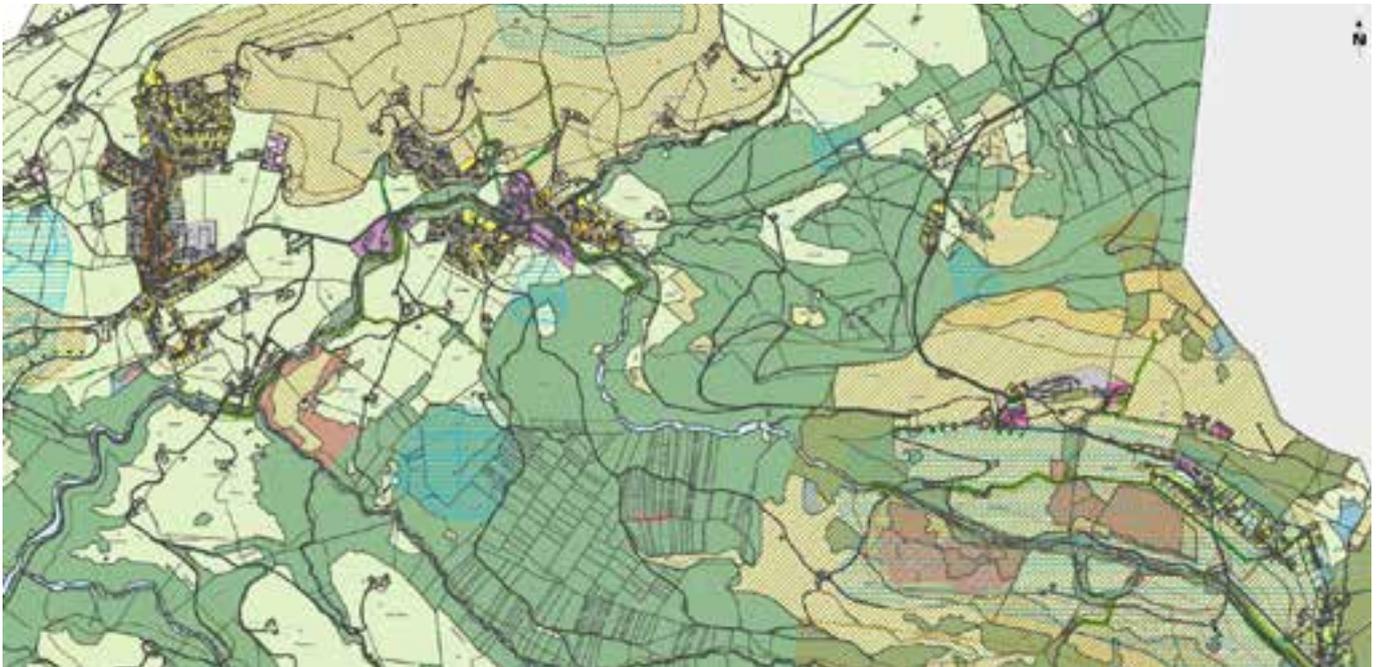
## MITWIRKUNGSMÖGLICHKEIT

Ihre Meinung ist gefragt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schwarzenberg sowie

Eingaben sind bis am 16. Dezember 2020 schriftlich an den Gemeinderat Schwarzenberg, Dorfstrasse 12, 6103 Schwarzenberg, zu richten.

## NÄCHSTE SCHRITTE

Gleichzeitig zur Mitwirkung findet die Vorprüfung des Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartements des Kantons Luzern statt. Aufgrund den Anregungen aus dem öffentlichen



Ausschnitt: Revidierter Zonenplan

tig umfassend den aktuellen Verhältnissen und Rechtsgrundlagen anpassen. Basierend auf dem erarbeiteten Siedlungsleitbild vom 12. Dezember 2013 hat der Gemeinderat zusammen mit der Bau- und Planungskommission die Ortsplanungsrevision der Gemeinde Schwarzenberg ausgearbeitet. Dies auch aufgrund des neuen kantonalen Planungs- und Baugesetzes mit der Einführung der interkantonalen Vereinbarung zur Harmonisierung der Baubegriffe (IVHB) und dem damit verbundenen Wechsel

Interessierte können sich im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens gemäss § 6 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (PBG) zu den vorliegenden Planungsvorlagen äussern. Die Unterlagen bestehen aus dem Gesamtzonenplan, dem Bau- und Zonenreglement sowie dem Raumplanungsbericht nach Art. 47 RVP. Diese liegen vom 1. Oktober bis am 15. Dezember 2020 während den Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und sind auf der Website [www.schwarzenberg.ch](http://www.schwarzenberg.ch) publiziert.

Mitwirkungs- und dem kantonalen Vorprüfungsverfahren wird die Ortsplanung anschliessend überarbeitet. Voraussichtlich im ersten Quartal 2021 werden die Plandokumente während 30 Tagen öffentlich aufgelegt mit der Möglichkeit zu formellen Einsprachen. Geplant ist, die Ortsplanungsrevision an der Gemeindeversammlung im November 2021 zur Beschlussfassung zu unterbreiten. Sie wird mit der Genehmigung durch den Regierungsrat rechtskräftig (voraussichtlich anfangs 2022).



**SCHWARZEBÄRG**

# 175

# JOHR

**3. & 4. JULI 2021**

Was vor vielen Jahren als Herausforderung begann, macht uns nun stolz!

## Unsere Gemeinde feiert im 2021 Jubiläum und wird 175 Jahre alt

Dies wollen wir gebührend feiern. Am Samstag, 3. Juli und Sonntag, 4. Juli 2021 findet unsere Jubiläumsfeier statt. Es wird ein Fest von und für Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger sein.

Der Samstag bietet an verschiedenen Standorten in Schwarzenberg und Eigenthal ein unterhaltsames Kulturprogramm für alle Altersgruppen und geht gegen den späteren Nachmittag auf dem zentralen Eventgelände in ein ausgelassenes Dorffest über.

Den Sonntag geniessen wir auf unserem geschmückten Gelände und lassen es uns gut gehen.



*Hintere Reihe von links:  
Severin Jenny, Bau/Technik/  
Infrastruktur/Verkehr*

*Fabian Müller, Finanzen/Marketing  
Silvan Renggli, Festwirtschaft/Personal  
Stefan Marbacher, Rahmenprogramm*

*Vordere Reihe von links:  
Jacqueline Wicki, Sekretariat  
René Fuchs, Bau/Technik/  
Infrastruktur/Verkehr  
Christoph Fuchs, Präsident  
Marcel Gigon, Gästebetreuung*



**3. & 4. JULI 2021**

Wir freuen uns bereits heute auf unseren runden Geburtstag. Also los, Smartphone oder Agenda zücken und Termin eintragen!

Das Organisationskomitee unter der Leitung von Christoph Fuchs plant bereits mit Volldampf ein unvergessliches Fest.

**Die Feier 175 Jahr Schwarzenberg soll ein Fest für und von Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger sein. Deshalb ist deine Mithilfe gefragt.**

**Hast du bereits heute eine gute Idee, einen hilfreichen Vorschlag oder Interesse dich aktiv an der Gestaltung und Vorbereitung dieses unvergesslichen Events zu beteiligen? Dann zögere nicht – melde dich bei uns! Wir sind für jeden Input oder jede helfende Hand dankbar!**

**Kontaktdaten: Christoph Fuchs  
079 218 32 57 oder 175Johr@schwarzenberg.ch**



## DIE ENTSTEHUNG DER GEMEINDE SCHWARZENBERG

**Auszugsweise berichten wir Ihnen in den folgenden Ausgaben der Gemeinde Info über die Entstehung der politischen Gemeinde Schwarzenberg. Nachzulesen im Buch «Die Geschichte der Gemeinde Schwarzenberg» welches zur 150 Jahr Feier 1996 erschienen ist.**

Der Name Schwarzenberg fand erstmals um 1275 in den Urbarien des Klosters Rathausen Erwähnung. Der so genannte Teil der Gemeinde gehörte bis zur Verselbständigung Mitte des neunzehnten Jahrhunderts zur früheren Vogtei und späteren Gemeinde Malters.

1832 wurde die Pfarrei Schwarzenberg von Malters getrennt. Eine dem Hl. Wendelin geweihte Pfarrkirche wurde gebaut und im Dezember 1834 eingeweiht.

Politisch gehörte Schwarzenberg nach wie vor zu der grossen Gemeinde Malters. Nach 1830 führte dies zu gewissen Schwierigkeiten, da die Talbewohner nicht immer die gleichen Bedürfnisse hatten wie die Bewohner des Schwarzenberges. Daraus entwickelten sich Spannungen, die dazu führten, dass hin und wieder oben auf dem Berge und unten im Tale der Wunsch ruckbar wurde, Schwarzenberg von Malters abzutrennen...

*(Fortsetzung folgt in der Dezember-Ausgabe)*





Naturheilpraxis Schwarzenberg  
Traditionelle Chinesische Medizin

**TCM Therapiemethoden:**

- Akupunktur
- Chinesische Arzneimittel
- Ernährungsberatung / Diätetik

**Komplementäre Therapiemethoden:**

- Bach-Blüten-Beratung

Erich Köllnberger, M.Sc.  
Dipl. Heilpraktiker TCM  
Telefon: 041 497 1144

Ennematt 33, 6103 Schwarzenberg  
kontakt@naturheilpraxis-schwarzenberg.ch  
www.naturheilpraxis-schwarzenberg.ch

folge uns:  



**Wildgenuss pur:  
4. September ~ 26. November**

Wer auf der Suche nach leckeren Wildgerichten ist, der ist im Rössli genau richtig. Lassen Sie sich bei uns von feinen Wildspezialitäten und einem guten Tropfen Wein verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Restaurant Rössli** | Rafael Wicki | 041 497 00 22  
info@roessli-schwarzenberg.ch | roessli-schwarzenberg.ch

Kalk und Rost im Boiler?

**Ihr kompetenter  
Partner für  
Boilerunterhalt**

[www.fuchs-mueller.ch](http://www.fuchs-mueller.ch)



**FUCHS & MÜLLER AG**

Haustechnik | Heizung | Sanitär | Lüftung  
Kriens & Schwarzenberg



**Delikatessen vom Berg**

direkt nach Hause geliefert

Bauernhof  
**Langerlen**

Bauernhof Langerlen | 6103 Schwarzenberg | 079 196 37 73 | [www.langerlen.ch](http://www.langerlen.ch)

## Schulschluss – Verabschiedung 6. Klasse



Am 3. Juli wurden die Schülerinnen und Schüler in die wohlverdienten Sommerferien verabschiedet. Der Corona-Virus liess eine Verabschiedung in der Kirche nicht zu. Auf dem Pausenplatz wurde deshalb eine würdige Abschluss-

feier vor allem zu Ehren der 6. Klässlerinnen und 6. Klässler veranstaltet. Für ihre Zukunft an der Sekundarschule in Malters, an der Sportsek in Kriens oder an der Kanti Reussbühl wünschen ihnen alle Beteiligten nur das Beste!

## Schulstart



Am Montag, 17. August wurden auf dem Pausenplatz bei regnerischem Wetter alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern und Begleitpersonen zum neuen Schuljahr herzlich willkommen geheissen. Die Lehrpersonen waren sehr froh, dass die Zeit der Vorbereitungs- und Planungsarbeiten ein Ende fand. Sie freuten sich auf das Arbeiten mit den Kindern in ihrem Schulzimmer.



Ein besonderer Tag war dieser Montag für die 15 Erstklasskinder. Drei davon besuchen den Unterricht an der Gesamtschule im Eigenthal. Die anderen Kinder sind auf die beiden 1./2. Klassen verteilt. Der altersgemischte Unterricht findet in diesem Schuljahr weiterführend an die 1./2. Klassen auch an den 3./4. Klassen statt.

Die Lehrpersonen und die Schulleiterin freuten sich sehr, dass in den Schulräumen wieder Leben einkehrte und der Unterrichtsalltag nach den langen Sommerferien wieder beginnt.

**KLASSENÜBERSICHT SCHÜLER PRO STUFE, SCHULE SCHWARZENBERG 2020/21**

Stufe/Jahr	Knaben	Mädchen	Gesamt
KGV 1	6	9	15
KGV 2	3	3	6
<b>Total Stufe KGV</b>			
	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>21</b>
PS 1	6	9	15
PS 2	12	8	20
PS 3	5	11	16
PS 4	9	13	22
PS 5	11	9	20
PS 6	13	7	20
<b>Total Stufe PS</b>			
	<b>56</b>	<b>57</b>	<b>113</b>
<b>Total</b>			
	<b>65</b>	<b>69</b>	<b>134</b>

**ELEKTRO  
HOF**

**Neuanlagen Umbauten Reparaturen**

Oskar Hof  
Eidg. Dipl. Elektroinstallateur  
Kirchweg 14  
6103 Schwarzenberg

Tel. 041 497 17 84  
Fax 041 497 07 84  
elektrohof@bluewin.ch

**Das Elektrofachgeschäft in Ihrer Nähe!**

**P E N D O L A** GmbH

FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU

EISTRASSE 8 · 6102 MALTERS

30 Jahre

TEL 041 497 38 52  
FAX 041 497 38 65

INFO@PENDOLA.CH  
WWW.PENDOLA.CH



UFAG SURSEE



SCHULHAUS HAGENDORN



BÜNDTMÄTTLI MALTERS



ZURBRIGGEN SAAS ALMAGELL

## Antolin-Bibliothek-Projekt



Wie bereits in der letzten Ausgabe verkündet, haben es die Schülerinnen und Schüler geschafft einmal um die ganze Welt zu lesen. Auf Grund dessen wurden in Schwarzenberg auf dem Schulareal, sowie im Eigenthal je ein Apfelbaum gesetzt. Herzlichen Dank an Wendelin Zemp für die Unterstützung beim Pflanzen dieser Bäume und herzliche Gratulation an die Schülerinnen und Schüler zu ihrer grandiosen Leseleistung.

## Lehrpersonen



**Oberste Reihe von links nach rechts:** Alice Dubach (FLP), Joëlle Furrer (IF-, FLP), Sina Burri (KLP: 6. Klasse), Corin Fankhauser (KLP: 3./4. Klasse B), Julia Erazo (SSA), Jara Casillo (KLP: KG), **Mittlere Reihe von links nach rechts:** Silvia Giachino (IF-, FLP), Regula Portmann (KLP: 1./2. Klasse A), Jana Rettich (KLP: 3./4. Klasse A), Marco Franza (KLP: 5. Klasse), Alexandra Baumann (IF-, FLP), Corinne Erni (SL), **Unterste Reihe von links nach rechts:** Corinne Studer (IF-, FLP), Cornelia Gisler (KLP: Gesamtschule), Raffaella Mathis (KLP: 1./2. Klasse B)  
 FLP: Fachlehrperson, KLP: Klassenlehrperson, IF: Lehrperson für integrierte Förderung, KG: Kindergarten, SSA: Schulsozialarbeiterin, SL: Schulleitung

**VON MOOS**  
WALD & HOLZ



- Holzerntearbeiten (Seilkran)
- Jungwaldpflege
- Spezial- und Parkholzerei
- Bach- und Geländeverbau
- Forst- und Güterstrassenbau

von Moos- Forstbetrieb T. 041 240 40 30 www.vmwald.ch  
Postfach M.079 446 42 20 forst@vmwald.ch  
6103 Schwarzenberg

BAUGENOSSENSCHAFT  
SCHWARZENBERG

## WOHNEN IM NAHERHOLUNGS- GEBIET



### ZU VERMIETEN:

4½ Zimmer-Wohnung an der Dorfstrasse 8 und Ennematt 15  
6103 Schwarzenberg

041 497 46 48 · NEBELGRENZE.CH



# NATURNAH

GARTENBAU GmbH

Schwarzenberg | Luzern

079 363 20 14

[www.naturnah-gartenbau.ch](http://www.naturnah-gartenbau.ch)

eb.clientis.ch



**Hier. Für Sie.**  
Was immer Sie vorhaben.

Wir sind für Sie da,  
persönlich in unseren  
Geschäftsstellen,  
via Kundenportal und  
unterwegs mit der App.

 **Clientis**  
Entlebucher Bank

## Erfolgreicher Abschluss

Interview mit Chiara Sutter, Lehrabgängerin Fachfrau Betreuung, PWG Sonne.

### WAS FÜR EINE AUSBILDUNG HAST DU ABGESCHLOSSEN UND WIE LANGE DAUERTE DEINE AUSBILDUNG?

Fachfrau Betreuung mit Fachrichtung Betagte. Die Ausbildung dauerte drei Jahre.

### WAS GEFÄLLT DIR AM BESTEN AN DEINEM BERUF?

Was mir am Besten an meinem Beruf gefällt, ist die Individualität der Menschen. Jeder Mensch ist eine eigene Person mit einer individuellen und einmaligen Lebensgeschichte. Die verschiedenen Werte und Normen, die Menschen mit in den Alltag einbringen.

### WAS WAREN DEINE GRÖSSTEN HERAUSFORDERUNGEN?

Die grösste Herausforderung war der Start meiner Ausbildung. Die Berufsschule, die Pflegewohngruppe und die überbetrieblichen Kurse waren drei verschiedenen Kontexte, an die ich mich gewöhnen musste. Am Ende war der Lehrabschluss eine Herausforderung, die ich aber mit Unterstützung und trotz Corona-Massnahmen gut gemeistert habe.

### WAS WAREN DEINE SCHÖNSTEN MOMENTE IN DER PWG SONNE?

Es gab einige schöne Momente, die ich in der PWG erleben durfte. Ein Moment, der mir bis heute in Erinnerung blieb, ist, als ich bei einer älteren Dame auf ihrer selbstgestrickten Wolle sass und mit ihr über Gott und die Welt sprach. In diesem Gespräch sagte sie zu mir, das Ziel vom Leben sei es dafür zu schauen, dass es den anderen und dir selber gut gehe.



Auf dem Foto abgebildet: Sabrina Amrein, Chiara Sutter, Patrizia Mülle

### WELCHE WÜNSCHE UND ZIELE HAST DU IM BERUFSLEBEN?

Ich wünsche mir, dass ich zu mir selbst Sorge tragen kann, so dass ich meinen Beruf Fachfrau Betreuung weiterhin mit Motivation ausführen kann.

### WAS KAUFST DU DIR MIT DEINEM ERSTEN «GROSSEN» LOHN?

Autofahrstunden

Die ganze Pflegewohngruppe Sonne ist stolz über das sehr gute Resultat von Chiara Sutter, die mit der Note 5,3 abschloss!



## Samichlaus Gesellschaft Schwarzenberg CHLÖPFER KURS

**SAMSTAG, 7. / 14. / 21. / 28. NOVEMBER  
9.30 BIS 11.30 UHR**

**Wo:** Parkplatz bei der Feuerwehr  
Für Schulkinder und Jugendliche ab 8 Jahren

**Mitnehmen:** Gehörschutz, gute Schuhe und warme Kleider, eigene Geisel nicht vergessen. Es sind nur wenige Geiseln von der Gesellschaft vorhanden.

**Kursleitung:** Thomas und Erich Zemp

**Anmeldung:** Stefan Marbacher  
Bannwaldstrasse 5a, Telefon 041 497 29 70



IHR GARTEN  
UNSERE HERAUSFORDERUNG



**J. Uebelmann**  
Gartengestaltung AG

6102 Malters

Tel. 041 497 22 93  
info@uebelmann-garten.ch  
www.uebelmann-garten.ch

**Schmid & Rüssli**  
HOLZBAU AG

Eistrasse 16 | 6102 Malters  
041 497 34 77 | [das-holzzentrum.ch](http://das-holzzentrum.ch)

Träume werden Holz!

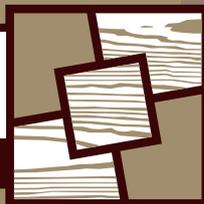
WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN



- Sonnenstoren
- Alu-Jalousie
- Insektenschutz
- Lamellenstoren
- Rolladen
- Reparaturservice alle Marken

Fuhrmann Storenbau AG 6102 Malters ☎ 041 497 48 48 [www.fuhrmann-storen.ch](http://www.fuhrmann-storen.ch)

**Markus Vogel**  
SCHREINEREI



Schreinerei Markus Vogel AG  
6103 Schwarzenberg  
041 497 21 58  
[www.schreinerei-vogel.ch](http://www.schreinerei-vogel.ch)



## Frauenturnverein

Der Lockdown bedeutete für den Frauenturnverein – kein Turnen mehr! Somit wurde die Vereinstätigkeit für den Moment eingestellt. Auch der Maibummel und der Ausflug fielen Corona zum Opfer und wurden abgesagt.

Nach den Lockerungen entschied der Frauenturnverein bis zu den Sommerferien auf das Turnen in der Turnhalle zu verzichten. Dafür wurde am Montagabend draussen eine sportliche Runde gedreht. Der Sommerabschluss fand am letzten Montag vor den Sommerferien statt. Wie jedes Jahr musste zuerst durch sportliche Betätigung das gemütliche Beisammensein verdient werden. Während den Sommerferien fand auch kein Turnen in der Halle statt. Es bestand jedoch die Möglichkeit, jeweils am Montagabend zusammen eine kleinere oder grössere Runde zu laufen/spazieren. Meistens irgendwo im Schwarzenberg, allerdings führte eine Spazierroute die Teilnehmerinnen um die Horwer Halbinsel.

Am 17. August ging es unter den vorausgesetzten Schutzmassnahmen endlich wieder mit Turnen in der Halle los.

**Wenn du Lust auf gesunde Bewegung und Spass an sportlicher Betätigung hast, dann schnuppere mal rein: Montag, 20.15 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle.**



## Konzert & Theater 2021 abgesagt

Eigentlich hätten der Chor Schwarzenberg und der Theaterverein Schwarzenberg demnächst mit den Proben für die nächsten Aufführungen im Januar 2021 beginnen sollen. Aufgrund der unsicheren Entwicklung sowie der steigenden Corona-Infektionen haben sich der Theaterverein, der Chor und die Brass Band Musikgesellschaft jedoch dazu entschieden, Konzert- & Theater für das 2021 abzusagen.

**Die Vereine hoffen, im Jahr 2022 wieder mit Theater und Musik unterhalten zu können.**

## Neues Gipfelkreuz auf dem Rägeflüeli



**Nach gut fünfzig Jahren hat das Rägeflüeli ein neues Gipfelkreuz erhalten.**

Seit ein paar Wochen steht auf dem Rägeflüeli ob Eigenthal ein neues Gipfelkreuz. Das bereits über die Jahre durch Wind und Wetter angeschlagene Kreuz wurde durch die Initiative von Monika Fassbind, einer passionierten Berggängerin aus Malter, ersetzt. Die Stifterin konnte so mit der Zusage des Designers und Herstellers Jost Furrer aus Malter und der Unterstützung für die Instandsetzung der Pro Eigenthal Schwarzenberg ihrem Wunsch nach einem neuen Gipfelkreuz nachkommen.

Der Gipfel auf dem Rägeflüeli lädt zum Verweilen ein und bietet einen grandiosen Ausblick zum Pilatus und hinaus auf das Mittelland. Verschiedene Wege von ca. zwei Stunden Wanderzeit führen auf den Gipfel. Mitunter einer der schönsten und abwechslungsreichsten ist der Weg vom Ausgangspunkt Eigenthal Talboden via Gantersei über die Alp Rosenboden und Alp Gumm.

Auf vielen Gipfeln steht ein Gipfelkreuz. Für manche ist es ein Symbol der Verbundenheit mit Gott. Für andere eine Markierung des höchsten Punktes eines Berges oder einfach ein Platz zum Verbleiben. Es kann aber auch durchaus einem gewöhnlichen Zweck dienen, wie zum Beispiel als Sicherung für ein Seil. Oft ist auch ein Gipfelbuch hinterlegt, indem man sich eintragen kann. Zu Recht kann der Wanderer nach einem anstrengenden Aufstieg stolz sein, wenn das Gipfelkreuz erreicht ist.

*Text und Foto: Lydia Bürge-Baumeler*



Furrer Fuchs  
Architektur GmbH  
Malters  
www.furrerfuchs.ch

# 20 JAHRE

# INDIVIDUELL

[helvetia.ch/emmenbruecke](https://helvetia.ch/emmenbruecke)

**Von hier.  
Mit Kompetenz.  
Für Sie.**



**einfach. klar. helvetia**  
Ihre Schweizer Versicherung



**Franziska Marti**  
Versicherungs-/Vorsorgeberaterin

**Hauptagentur Emmenbrücke**  
T 058 280 37 33, M 079 411 90 16  
[franziska.marti@helvetia.ch](mailto:franziska.marti@helvetia.ch)

**STALDER  
HOLZBAU AG**

Holzbau · Treppenbau · Umbau

**Neu: Holzterrassenboden-Reinigung!**

Stegmättli 6 · 6102 Malters  
Tel: 041 497 26 31 · Fax: 041 497 45 31  
[www.stalder-holzbau.ch](http://www.stalder-holzbau.ch)



## Aktuelles von der JUGI



**Gerade in einer so aussergewöhnlichen Zeit wie dieser, war es umso schöner, am 30. Juni 2020 einen tollen JUGI-Abschluss feiern zu können.**

In mehreren Gruppen, ausgerüstet mit einem Ausschnitt der Strassenkarte Schwarzenberg, machten sich die JUGI-Kinder mit jeweils zwei JUGI-Leiter/-innen auf den Weg. Auf der Karte war jeweils ein Posten eingezeichnet, der gefunden werden sollte. Dort angekommen, erwartete die Gruppen eine abwechslungsreiche Aufgabe, wie z.B. gemeinsam mit einem eingeklemmten Ballon oder in einer langsamen Bolognese zum nächsten Posten zu laufen. Es wurde viel gelacht und alle hatten Spass.

Die Kinder bekamen für ihr fleissiges Mitmachen an diesem Dorflauf eine Medaille aus Holz mit einem besonderen «Glücksstein». Zum Abschluss des JUGI-Jahres wartete auf sie eine wunderbare Trinkflasche, die sie an die gemeinsame Zeit erinnern soll. Es war ein gelungener, abwechslungsreicher und lustiger JUGI-Anlass. Das JUGI-Team freut sich bereits auf das nächste JUGI-Jahr.

### SCHNUPPERLEKTIONEN BIS ZU DEN HERBSTFERIEN

Ab Dienstag, 25. August 2020 bis zu den Herbstferien ist es wieder möglich, an den Schnupperlektionen der JUGI teilzunehmen (diese sind kostenlos). Zeitlich finden die Lektionen von 17.00 bis 18.15 Uhr in der Turnhalle/MZH Schwarzen-

berg statt. Einfach Sportkleider, Hallen- und Aussenschuhe einpacken, Trinkflasche mitnehmen und los geht's!

### VERABSCHIEDUNGEN UND NEUZUGÄNGE

Nach 12 Jahren in der JUGI wurden Anita Aregger und Jacqueline Blum Bühler verabschiedet. Als Leiterinnen haben sie unzählige Lektionen über die Jahre mit viel Herzblut geleitet und viele Kinderaugen strahlen lassen. Seit der Gründung der JUGI als Verein im Jahr 2014 haben sie sich mit grossem Engagement als Präsidentin bzw. Aktuarin/Vizepräsidentin für die JUGI eingesetzt. Ebenfalls wurden Daniela Bühler, die in ihren sechs Jahren als JUGI-Leiterin manch spannende und kreative Lektion durchgeführt hat, Fabienne Ineichen und Mauro Mündle verabschiedet, welche beide ein Jahr in der JUGI geleitet haben.

An der GV vom 19. August wurden Fränzi Marti als Präsidentin und Claudia Burri als Aktuarin/Vizepräsidentin neu in den JUGI-Vorstand gewählt. Die JUGI wünscht den beiden grosse Befriedigung in der neuen Aufgabe und dankt an dieser Stelle für die Bereitschaft, sich für die JUGI zu engagieren. Mit Manuela Niederberger und Sara Wicki konnten ausserdem zwei neue Leiterinnen gewonnen werden. Die JUGI freut sich auf viele unvergessliche, interessante und sportliche Erfahrungen mit den JUGI-Kindern.



*vlnr.: Andrea Maurer Zemp, Fränzi Marti, Claudia Burri*

## Haben Sie Waldameisenhaufen entdeckt?

**Der Verein Waldameisenschutz im Kanton Luzern inventarisiert Waldameisennester – auch im Gemeindegebiet von Schwarzenberg!**

Melden Sie doch Fundorte, wenn Sie solche entdeckt haben, per Mail oder Telefon oder Whatsapp! Der Waldameisenschutz würde sich sehr freuen.

**Weitere Infos unter [www.luzerner-waldameisen-schutz.ch/de/rene\\_bieri@hispeed.ch](http://www.luzerner-waldameisen-schutz.ch/de/rene_bieri@hispeed.ch) oder 077 452 36 43**



# Bacher PrePress produziert 100% klimaneutral

Ihre Drucksachen sind bei uns **automatisch klimaneutral** – ohne Aufpreis und inklusive Label- oder Text-Verwendung.

Mehr Infos unter  
[bacher.swiss/klimaneutral](http://bacher.swiss/klimaneutral)

André Bacher  
Inhaber

Wir beraten  
Sie gerne

Jolanda Albisser  
Leiterin Kreation



**bacher**  
grafik . web . druck

Gewerbering 1 041 498 09 88  
6105 Schachen bacher.swiss

**Klimaneutral**  
Unternehmen  
ClimatePartner.com/14232-2002-1001

**PILATUS**  
*Hike*  
Sonntag, 20. September 2020

**JETZT ANMELDEN!**  
[pilatus.ch/pilatushike](http://pilatus.ch/pilatushike)

**RAIFFEISEN**

**PILATUS**  
LUZERN

**WIR SIND DA FÜR SIE!**  
Mit Angeboten und Services,  
die das Herz wärmen.

**Der neue Nissan Juke**  
**JETZT PROBEFAHREN!**

NISSAN JUKE VISIA 1.0 DIG-T/117 PS:  
6,3 l/100 km; 144 g CO<sub>2</sub>/km; Energieeffizienz-Kategorie: A.

**TOP JAHRESWAGEN UND OCCASIONEN ZU STALDERS SPEZIAL PREISEN.**

**GARAGE MARCEL STALDER AG**

Seit mehr als 30 Jahren Ihr NISSAN Partner!

Batterie- und Pneuhaus • Reparatur & Verkauf sämtlicher Marken

[www.garagestalder.ch](http://www.garagestalder.ch) • Spahau 4 • 6014 Luzern-Littau • Tel.: 041 250 46 66

## GV Chor Schwarzenberg, Juni 2020

**Vereinsjubiläen, personelle Änderungen und die Frage über die Zukunft des Vereines prägen die GV vom Chor Schwarzenberg.**

Vorweg: Damit die Covid-19 Vorschriften für die Durchführung der verschobenen Generalversammlung eingehalten werden konnten, stellte die Familie Bachmann, Restaurant Kreuz Schwarzenberg, dem Chor den ganzen Saal zur Verfügung. Herzlichen Dank.

Marie-Therese Niederberger wurde für ihre 35-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Verabschiedet wurden Chorleiterin Irène Röthlisberger und Präsidentin Regula Stadelmann. Das Ehrenmitglied Irène Röthlisberger führte den Chor während sechs Jahren. Unter langem Applaus wurde ihre engagierte Arbeit verdankt.

14 Jahre lang führte Regula Stadelmann den Verein als Präsidentin. Während dieser Zeit erlebte sie viele intensive Momente. Sie wurde zum Ehrenmitglied gewählt.

Zu diskutieren gab auch die Zukunft des Vereines, wobei fast einstimmig entschieden wurde, dass es weiter gehen soll. Zu gerne kommen die

Mitglieder an die Chorproben und möchten nach der Zwangspause aufgrund des Covid19-Lockdowns endlich wieder gemeinsam singen. Der Chor zählt nun neu 22 Sängerinnen und Sänger.

Der Vorstand, bestehend aus Sibylle Schaub, Agnes Amrein und Lucia Jenny bekam den Auftrag, eine neue Chorleitung zu suchen.

Mit Gabriela Glaus konnte eine junge, engagierte und versierte Chorleiterin gefunden werden. Sie hat, obwohl erst 24-jährig, den Master in Musikpädagogik und den Master in Performance an der Hochschule für Musik in Luzern abgeschlossen. Sie leitet bereits einen gemischten Chor in Gersau. Nach den Sommerferien übernimmt sie zudem die Leitung des Kinderchors in Schwarzenberg und erteilt Gesangsunterricht an der Musikschule in Schwarzenberg.

**Der Chor freut sich wieder gemeinsam zu singen. «Chom doch au eifach e mou zur Prob, mer biessid ned». Ab dem 20. August immer am Donnerstag um 20.00 Uhr im Probelokal Schulhaus Schwarzenberg (oder vorübergehend in der Kirche Schwarzenberg). Weitere Infos unter 079 650 82 71 bzw. per Mail bei sibylle.schaub@bluewin.ch.**



Irène Röthlisberger (rechts) wird von Lucia Jenny verabschiedet.



Sibylle Schaub (links) verabschiedet Regula Stadelmann.

### GABRIELE GLAUS MEINT:

«Ich freue mich sehr, dass ich ab dem Schuljahr 20/21 an der Musikschule Schwarzenberg Singbegeisterte im Einzel- und Partnerunterricht sowie den Kinderchor unterrichten darf.



Ich bin eine junge, fröhliche Gesangslehrerin, welche die Musik und vor allem das Singen enorm schätzt. Ursprünglich stamme ich aus der Ostschweiz, das Studium und die Schönheit der Innerschweiz haben mich jedoch zum Bleiben veranlasst. Vor Kurzem habe ich meinen Master in Musikpädagogik an der Hochschule Luzern – Musik abgeschlossen.

Nebenbei bin ich aber vor allem auch als Solistin und Ensemblemitglied in diversen Konzerten und Opern in der Schweiz unterwegs.

Das Schönste am Singen ist, dass man mit der eigenen Stimme Gefühle ausdrücken und andere Menschen berühren kann. Im Unterricht lernt man die eigene Stimme kennen, entwickelt sie weiter und schliesslich entsteht aus Noten Musik.

Ich freue mich darauf, viele singbegeisterte Menschen kennenzulernen, sie auf diesem Weg zu betreuen, anzuleiten und zu coachen».

Malergeschäft



GmbH  
Unter-Langnau 2a  
6105 Schachen  
info@bieri-malerei.ch  
041 497 42 86

Ihr regionaler Fachpartner für  
fugenlose Oberflächen



FERNSEHGENOSSENSCHAFT | SCHWARZENBERG  
www.fgschwarzenberg.ch | vorstand@fgschwarzenberg.ch

## FERNSEHEN | INTERNET | TELEFONIE – ALLES AUS EINER HAND

- Einheimische Genossenschaft, mit ultraschnellem Netz von bis 1 Gbit/s
- Auf unserem Netz laufen die Produkte von Quickline: TV, Internet, Festnetz und Mobile. [www.quickline.ch](http://www.quickline.ch)

### Gratis Beratung oder Bestellen?

Wenden Sie sich an unseren Partner WWZ AG  
[www.wwz.ch](http://www.wwz.ch) | [info@wwz.ch](mailto:info@wwz.ch) | 041 748 46 46



## Die gute berufliche Grundbildung... Der moderne Arbeitsplatz



**Daniel Habermacher**  
Netzelektriker  
1. Lehrjahr



**Fabio Portmann**  
Elektroinstallateur  
1. Lehrjahr



**Janis Vogel**  
Elektroinstallateur  
1. Lehrjahr



**Simon Agner**  
Elektroinstallateur  
2. Lehrjahr



**Silvan Renggli**  
Montage-Elektriker  
2. Lehrjahr



**Julian Schmid**  
Elektroinstallateur  
2. Lehrjahr



**Jonas Stalder**  
Elektroinstallateur  
2. Lehrjahr



**Arno Müller**  
Elektroinstallateur  
3. Lehrjahr



**Livio Odermatt**  
Elektroinstallateur  
3. Lehrjahr



**Sina Portmann**  
Kauffrau  
3. Lehrjahr



**Michael Agner**  
Elektroinstallateur  
4. Lehrjahr



**Jan Baumgartner**  
Elektroinstallateur  
4. Lehrjahr



**Michael Buck**  
Elektroinstallateur  
4. Lehrjahr

